

Drama auf der A7: Autotransporter brennt und legt Autobahn lahm!

Im Heidekreis brannte ein Autotransporter mit mehreren Fahrzeugen, darunter Hybrid-Wagen. Ursache unklar, Schaden über 100.000 Euro.

Heidekreis, Deutschland -

Heidekreis. Am Montagabend war der Schrecken auf der A7 zwischen Evendorf und Bispingen greifbar! Ein Autotransporter ging in Flammen auf, während er sich auf der Autobahn in Bewegung befand. Das Feuerspektakel begann gegen 21.15 Uhr, als plötzlich ein infernalisches Feuer ausbrach. Die Ursachen hinter diesem Drama sind noch ein Rätsel für die Einsatzkräfte!

Der Fahrer, der von der aufkommenden Rauchentwicklung alarmiert wurde, parkte zügig und konnte noch einen Mercedes vom Anhänger retten. Doch die Flammen schnappten sich unbarmherzig drei der acht geladenen Fahrzeuge und verwandelten sie in glühende Wracks. Berichten zufolge könnte ein Reifenplatzer der Auslöser gewesen sein, doch diese Theorie ist bislang nicht verifiziert.

Schreckliche Folgen und stundenlange Autobahnspernung!

Die Feuerwehr kämpfte tapfer gegen die lodernden Flammen. Dabei nutzten sie Löschschaum, während Tanklöschfahrzeuge im Pendelverkehr zur nächsten Raststätte düsten, da auf der Autobahn keine Hydranten zur Verfügung standen. Das Feuer

konnte erst spät in der Nacht gelöscht werden. Leider erlitt die Autobahn in Richtung Hannover ein desaströses Schicksal und wurde für zahlreiche Stunden gesperrt!

Ein Kran hob die ohnehin stark beschädigten Fahrzeuge in der Dunkelheit vom Transporter ab – darunter auch Hybrid-Wagen, die in spezielle Behälter gesetzt wurden, um eine erneute Brandgefahr durch ihre Batterien auszuschließen. Die ersten Schätzungen bezüglich des Sachschadens belaufen sich auf über 100.000 Euro. Welche Schäden der Asphalt erlitten hat, wird derzeit ermittelt, aber die ganze Situation bleibt prekär!

Details

Ort	Heidekreis, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at